

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 44 (1926)
Heft: 70

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 25. März
1926

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Jeudi, 25 mars
1926

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIV. Jahrgang — XLIV^{me} année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen
Mitteilungen und Dokumente · Wirtschaftsberichte

Suppléments
Communications et documents · Rapports économiques

Supplémenti
Comunicazioni e documenti · Rapporti economici

N° 70

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich
Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonnenzeile (Ausland 65 Cts.)

Redaktion et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 70

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Bilanzen von Aktien-
gesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonime.

Mitteilungen — Communications

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Wirtschaftsberichte Nr. 7

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die II. Kammer des Obergerichtes hat durch Beschluss vom 9. März 1926 den Schuldbrief für Fr. 300 (ursprünglich Fr. 500), datiert den 15. Juni 1895, Grundprotokoll Küssnacht, Bd. 51, S. 222, ursprünglicher Schuldner: Ed. Gut-Keller, Limberg; ursprünglicher Gläubiger: Leihkasse im Wahlkreis Küssnacht; letzter Schuldner und zugleich Gläubiger: Hch. Bertschinger, in Hintereggen, für kraftlos erklärt. (W 129)

Meilen, den 18. März 1926. Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Dr. Corrodi.

Die II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat mit Beschluss vom 9. März 1926 den erfolglos aufgerufenen Schuldbrief für Fr. 400 (ursprünglich Fr. 886) auf Karl Scheidegger, Niklausen Sohn, von Trub, Amt Signau (Bern), Wagner, wohnhaft in Gublen-Bauma, zugunsten von Witwe Regula Lattmann geb. Diggelmann, von und in Hörnen-Bauma, datiert den 24. April 1890 (letzter Schuldner und letzte bekannte Gläubigerin: die ursprünglichen), als kraftlos erklärt. (W 128)

Pfäffikon, den 23. März 1926. Das Bezirksgericht.

Der fruchtlos aufgerufene, nachstehend bezeichnete Hypothekarpfand-
titel ist durch Erkenntnis des Bezirksgerichtes Schaffhausen vom 22. März 1926 als kraftlos erklärt worden:

Schuldbrief Nr. 129 über eine Schuldsumme von Fr. 2000, lautend auf Christian Grimm als Gläubiger und Raphael Grimm als Schuldner; Wohn-
pfand: Grundstück Nr. 141 an der Repfergasse in Schaffhausen, mit Wohn-
haus B.-K. Nr. 384; eingetragen im Pfandprotokoll der Stadt Schaffhausen
Band 8, Seite 28. (W 130)

Schaffhausen, den 24. März 1926.

Die Kanzlei des Bezirksgerichtes: R. Tanner.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1926. 22. März. Sächsische Metallwarenfabrik August Wellner Söhne, Aktiengesellschaft, Aue, Zweigniederlassung Zürich, in (Zürich S. H. A. B. Nr. 266 vom 13. November 1923, Seite 2125). Durch Beschluss der Generalversammlungen vom 24. März 1924 und 23. August 1924 sind die §§ 2, 4, 23 und 29 der Statuten (Gesellschaftsvertrag) abgeändert worden. Die Gesellschaft ist berechtigt, mit Lebensmitteln zu handeln. Das bisherige Aktienkapital von 5,000,000 Mark ist auf 5,000,000 Reichsmark, bestehend aus 5000 auf den Inhaber lautenden Aktien zu je 1000 Reichsmark, umgestellt. Die weiteren Änderungen berühren die bisher publizierten Bestimmungen nicht. Fabrikdirektor Paul Wellner, Fabrikdirektor Albin Wellner und Oberbergrat Johannes Baudenbacher sind aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden. Neu wurde als Mitglied des Aufsichtsrates ernannt: Walter Nacken, Fabrikbesitzer, preussischer Staatsangehöriger, in Grüna.

Buchdruckerei, Papeterie, Geschäftsbücherfabrikation, Einrichtung kompletter Bureaux. — 22. März. Die Firma Rüegg-Naegeli & Cie. Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 177 vom 31. Juli 1924, Seite 1308), erteilt Kollektivprokura an Arthur Gyger, von Flums (Sankt Gallen), in Zürich 6.

Bau- und Zementgeschäft. — 22. März. Die Kollektivgesellschaft der Firma Gebrüder Zanni, in Männedorf (S. H. A. B. Nr. 320 vom 20. Dezember 1920, Seite 2398), nämlich: Peter, Jakob und Diomiro Zanni sind nunmehr Bürger von Männedorf.

Bankgeschäft. — 22. März. Die Firma Escher, Freisz & Co., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 300 vom 24. Dezember 1925, Seite 2150), Bankgeschäft, erteilt eine weitere Kollektivprokura an: Gustav Zangger, von Zürich, in Zürich 4. Derselbe zeichnet per prokura mit je einem der übrigen Kollektivprokuristen gemeinsam.

Hotel. — 22. Dezember. Inhaber der Firma Lorenz Surdmann, in Wald, ist Lorenz Surdmann-Eschbach, von Dietenheim (Württemberg), in Wald. Betrieb des Hotels «Schwert».

22. Dezember. Landw. Genossenschaft Ottenbach, in Ottenbach (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. Februar 1924, Seite 239). Jakob Hegetschweiler, Wilhelm Leutert-Gut, Emil Schneebeli und August Spörri sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, die Unterschriften der beiden erstern

werden hiemit gelöscht. An deren Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Heinrich Beerli-Hofstetter, von Ottenbach, in Ausserdorf-Ottenbach, als Vizepräsident; Emil Schneebeli, von und in Ottenbach, als Aktuar; Adolf Hofstetter, von Mettmensstetten, in Ottenbach, als Quästor, und Heinrich Hegetschweiler-Schneebeli, von und in Ottenbach, als Beisitzer; alle Landwirte. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv und der Verwalter (dieser ausserhalb des Vorstandes) einzeln.

22. März. Baugenossenschaft Kilchberg, in Kilchberg (S. H. A. B. Nr. 139 vom 19. Juni 1925, Seite 1069). Karl Schläpfer und Franz Wodicka sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, die Unterschrift des erstern wird hiemit gelöscht. An der letztern Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Karl Meier-Zumbühl, Bankbeamter, von Schlieren, in Kilchberg, als Aktuar, und Georg Valär, Wirt, von Davos und Kilchberg, in Kilchberg, als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar oder Quästor kollektiv.

22. März. Sennerei-Genossenschaft Uerzlikon, in Uerzlikon Kappel a. A. (S. H. A. B. Nr. 41 vom 18. Februar 1910, Seite 269). Otto Hägi, Karl Gallmann und Jakob Gallmann sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, die Unterschriften der beiden erstern werden daher hiemit gelöscht. Der Vorstand wurde wie folgt neu bestellt: Albert Gallmann, von Uerzlikon, Präsident; Adolf Müller, von Reichenbach (Bern), Aktuar, und Hans Haldemann, von Eggwil (Bern), Quästor; alle Landwirte in Uerzlikon-Kappel a. A. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

Kürschnerei, Handel mit Pelzwaren. — 22. März. Die Firma Jacob Eggli, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 302 vom 24. Dezember 1924, Seite 2113), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Badenerstrasse 49, Zürich 4. Der Inhaber wohnt in Zürich 3.

Spielwaren, Fasnachts- und Dekorationsartikel, Fahnen. — 22. März. Franz Carl Weber Aktiengesellschaft (François Charles Weber Société anonyme par actions), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 111 vom 13. Mai 1924, Seite 804), mit Zweigniederlassungen in Genf und Bern. Die Prokura von Hans Kühnelt-Weber ist erloschen.

22. März. Jüdische Genossenschafts-Metzgerei, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 187 vom 14. August 1925, Seite 1408). Die Genossenschafter haben in der Generalversammlung vom 18. Oktober 1925 eine teilweise Änderung ihrer Statuten beschlossen, wonach sich als Änderung gegenüber den bisher publizierten Bestimmungen ergibt, dass der Vorstand aus 3–5 Mitgliedern bestehen soll. Josef Markus Herz, Isidor Broder, Berch Hersechsohn, Salomon Binder, Salomon Witzum und Osias Rubinfeld sind aus dem Vorstände ausgetreten und deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Gabriel Ortlieb, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 1, als Vizepräsident; Jeek Gutglück, Kaufmann, polnischer Staatsangehöriger, in Zürich 4, als Aktuar, und Josef Kessler, Kaufmann, von Winterthur, in Zürich 3, als Beisitzer. Präsident ist wie bisher Philipp Weil-Mayer. Präsident und Vizepräsident zeichnen unter sich oder je mit einem weiteren Vorstandsmitglied.

Papier. — 22. März. Die Firma Heinrich Wehrli-Wirz, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 54 vom 6. März 1919, Seite 361), Papier en gros, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Graphische Kunstanstalt, literarische Arbeiten. — 22. März. Die Firma Wasser & Schol vormals C. Fehrenbach, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 74 vom 28. März 1924, Seite 520), verlegt ihr Domizil und Geschäftslokal ab 1. April 1926 nach Oerlikon, Zürichstrasse Nr. 18. Der Kollektivgesellschaft Otto Wasser wohnt nunmehr in Hönegg.

Spirituosen. — 22. März. Die Firma Silvain Dreyfuss, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 158 vom 11. Juli 1925, Seite 1215), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 3, Giesshübelstrasse 62. Der Inhaber wohnt in Zürich 2.

Optik. — 22. März. Der Inhaber der Firma Jb. Felder, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 295 vom 2. Dezember 1921, Seite 2333) wohnt nunmehr in Zürich 8.

Haushaltungs- und Küchengeräte, Ueberkleider, Hemden usw. Spielwaren. — 22. März. Inhaberin der Firma Frau Berta Stucki, z. Kronenbazar, in Wald, ist Witwe Berta Stucki geb. Kündig, von Gysenstein (Bern), in Wald. Handel in sämtlichen Haushaltungs- und Küchengeräten, Ueberkleider, Hemden etc., Spielwaren aller Art.

Essigprodukte. — 22. März. Johann August Zehnder, von Ettenhausen (Thurgau), in Erlenbach, und Georges Renner, von Niederhelfenswil, in Rapperswil, haben unter der Firma J. A. Zehnder & Cie., in Erlenbach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1926 ihren Anfang nahm. Kauf und Verkauf von Essigprodukten. Seestrasse 103. Die Firma erteilt Prokura an Juliette Zehnder (Ehefrau des Gesellschafters), von Ettenhausen, in Erlenbach.

22. März. Schweizerische Bodenkredit-Anstalt (Crédit Foncier Suisse), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 240 vom 13. Oktober 1923, Seite 1939), mit Agentur in Frauenfeld. Die Prokura des Albert Ruckstuhl ist erloschen. Der Verwaltungsrat erteilt Kollektivprokura an Emil Thalmann, von Sirmach (Kanton Thurgau), in Zürich 6, in dem Sinne, dass derselbe befugt sein soll, für den Sitz Zürich gemeinsam mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten rechtsverbindlich zu zeichnen.

23. März. Durch öffentliche Urkunde vom 11. März 1926 ist unter dem Namen **Fürsorgefonds der Zürcher Handelskammer**, mit Sitz in Zürich, eine Stiftung errichtet worden. Zweck dieser Stiftung ist, die Beamten und Angestellten der Zürcher Handelskammer sowie deren Angehörige vor den wirtschaftlichen Folgen des Alters, der Invalidität und des Todes zu schützen. Die Verwaltung des Fürsorgefonds und seine stiftungsgemässe Verwendung ist dem Stiftungsorgan, dem Stiftungsrat, übertragen. Aus dem Stiftungsvermögen und dessen Ertrag dürfen indessen keine Auszahlungen bestritten werden, zu denen die Stifterin durch die jeweilige Gesetzgebung verpflichtet wird. Der Stiftungsrat besteht aus drei Mitgliedern, nämlich dem Präsidenten und dem Quästor der Handelskammer als Vertreter der Stifter und einem der Sekretäre der Handelskammer als Vertreter der Bedachten. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Stiftung führen je zwei Mitglieder des Stiftungsrates kollektiv. Es sind dies zurzeit: John Syz, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 1, Präsident; Ulrich Vollenweider, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 7, Quästor, und Hermann Meyer, Sekretär der Zürcher Handelskammer, von Zürich, in Zollikon. Geschäftsort: Bahnhofstrasse, im Börsengebäude.

Modewaren. — 23. März. Die Firma **V. Francioni**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 110 vom 11. Mai 1918, Seite 762), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Bahnhofstrasse 36, Zürich 1. Die Inhaberin wohnt nunmehr in Zürich 8.

23. März. **Spinnhag Spinnstoff-Handels-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 58 vom 11. März 1926, Seite 442). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 8. März 1926 wurde in Revision von Art. 25 der Gesellschaftsstatuten bestimmt, dass die Gesellschaft verpflichtet wird, durch die Einzelunterschrift je eines Verwaltungsratsmitgliedes und ferner durch die Einzel- oder Kollektivzeichnung der vom Verwaltungsrat mit der Firmenbezeichnung betrauten Personen. Der Verwaltungsrat hat Einzelprokura erteilt an Dr. Oswald Wolff, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Berlin.

23. März. **Immobilien-genossenschaft Gladbach**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 191 vom 17. August 1922, Seite 1605). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 27. Februar 1926 wurde die Genossenschaft aufgelöst, und die Liquidation als durchgeführt erklärt. In dieser Folge werden die Firma und damit die Unterschrift des Vorstandes Louise Rüsch-Fenner amitt gelöscht.

Bierbrauerei. — 23. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Weber**, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 117, vom 20. Mai 1922, Seite 988), Bierbrauerei, hat sich zufolge Hinschiedes des Gesellschafters Theophil Franz Weber-Hauser aufgelöst. Die Firma und damit die Prokuren Dr. Walter Weber und Walther Lettmann werden amitt gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma **«Weber & Cie., Brauerei Wädenswil»**, in Wädenswil.

Friedrich Weber, von und in Wädenswil, und die Erben des Theophil Franz Weber-Hauser, nämlich: Witwe Fanny Weber geb. Hauser, von und in Wädenswil, Frau Rosa Weber (gesch. Brunold), von Arosa, in Wädenswil, Dr. Walter Weber, von Wädenswil, am Oberort-Au-Wädenswil, Fräulein Alice Weber, von und in Wädenswil, Frau Lilly Graef geb. Weber, von und in La Chaux-de-Fonds, Franz Weber, von und in Wädenswil, und Fräulein Fanny Weber, von und in Wädenswil, haben unter der Firma **Weber & Cie. Brauerei Wädenswil**, in Wädenswil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1926 ihren Anfang nehmen wird. Nur die Gesellschafter Friedrich Weber und Dr. Walter Weber führen namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift je durch Einzelzeichnung. Die übrigen Gesellschafter führen die Firmaunterschrift nicht. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma **«Gebr. Weber»**, in Wädenswil. Bierbrauerei. Die Firma erteilt Einzelprokura an Walter Lettmann, von und in Wädenswil, und Kollektivprokura an Paul Rometsch, von und in Wädenswil, und an Ernst Hosner, von Lotzwil (Bern), in Wädenswil.

Uhren, Bijouterien, Manufakturwaren. — 23. März. Die Firma **Ch. Spiegel-Guttenberg**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 172 vom 6. Juli 1912, Seite 1242), Uhren, Bijouterie und Manufakturwaren, verzieht als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 8, Seefeldstrasse 84, woselbst auch die Inhaberin wohnt.

Schuhhandlung. — 23. März. Inhaberin der Firma **Frau Hermine Furrer-Gisel**, in Pfäffikon, ist Witwe Hermine Furrer geb. Gisel, von und in Pfäffikon (Zürich). Schuhhandlung, Seestrasse.

23. März. **Wasserversorgungsgenossenschaft Brünggen**, in Kyburg (S. H. A. B. Nr. 49 vom 1. März 1926, Seite 366). Jean Nieth und Edwin Zehnder sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, deren Unterschriften werden hienmit gelöscht. An der letztern Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Julius Zehnder, von Winterthur, als Präsident, und Jakob Weilenmann, von Kyburg, als Aktuar, beide Landwirte, in Brünggen-Kyburg. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

Gusstahl. — 23. März. **Poldihütte Prag**, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 115 vom 20. Mai 1925, Seite 881), Hauptsitz in Prag. Der Verwaltungsrat hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Direktor Gustav Kubelka, Ing., tschechoslowakischer Staatsangehöriger, in Prag-Kgl. Weinberge.

Bern — Berne — Berna Büreau Bern

Berichtigung. **Brauerei zum Gurten A.-G.**, mit Sitz in Wabern, Gemeinde Köniz. Die Publikation im S. H. A. B. Nr. 66 vom 20. März 1926 wird in der Weise berichtigt, dass das Verwaltungsratsmitglied Dr. Oskar Gohl, jun., bereits die Kollektivunterschrift besitzt.

1926. 22. März. Die Firma **Ernst Haldemann, Café Gambrinus**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 194 vom 21. August 1922, Seite 1621), ist infolge Verkaufs des Geschäfts erloschen.

23. März. Die **Ziegelei Zollikofen A. Marcuard A. G.**, mit Sitz in Zollikofen (S. H. A. B. Nr. 144 vom 23. Juni 1924, Seite 1063 und dortige Verweisungen), hat Einzelunterschrift erteilt an den neuen Direktor Fritz Haemmerli, von Engi (Glarus), Direktor, in Langenthal, und an den Delegierten des Verwaltungsrates: Walter Marcuard, von Bern, Kaufmann, in Ittigen.

Lederfabrikation. — 23. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Alpina A. G.**, in Gümligen (S. H. A. B. Nr. 297 vom 21. Dezember 1925, Seite 2125 und dortige Verweisungen), hat in der Generalversammlung vom 12. März 1926 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Die Generalversammlung wählt auf die Dauer von 6 Jahren in geheimer Abstimmung einen Verwaltungsrat von 3–7 Mitgliedern (bisher 3–5), sowie dessen Präsidenten. Die bisherigen Mitglieder sind stets wieder wählbar. Die übrigen Änderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht. Als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates werden gewählt: Arthur Lüscher, Direktor, von und in

Bern; Eugen Bouché, von Solothurn, Ingenieur, in Bern (beide ohne Unterschriftsberechtigung). Das Verwaltungsratsmitglied Ludwig Hahn, von Elgg, gewes. Generalagent in Bern, ist durch Tod ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

23. März. Der Verein unter der Firma **Erste Kirche Christi der Scientisten Bern (First Church of Christ Scientist Berne)**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 64 vom 19. März 1925, Seite 459 und dortige Verweisungen), hat in der Jahreshauptversammlung vom 29. und 30. Januar 1926 neu gewählt: am Platze des bisherigen Präsidenten Eduard Kreil: Frau Sarah Edith Welti geb. Stedmann, von Dägerlen (Zürich), Privatier, in Bern; am Platze des bisherigen Schriftführers, Meinrad Schneuwlin: Eduard Kreil, von Rorschach, Prokurist, in Bern, bisheriger Präsident, und am Platze des bisherigen Kassiers, Charles Nobs: Hermann Paul Wilhelm Wanner, Kaufmann, von und in Bern.

Möbelwerkstätte. — 23. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Pfänger & Co.**, Möbelwerkstätte, in Bern (S. H. A. B. Nr. 77 vom 24. März 1920, Seite 550), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Agenturen und Vertretungen in Metallen. — 23. März. Die Firma **Albert Notz**, in Bern, Elfenstrasse 5 (S. H. A. B. Nr. 119 vom 10. Mai 1921, Seite 943), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

23. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Verband des Schweizerischen Reiseartikelgewerbes**, mit Sitz in Born (S. H. A. B. Nr. 235 vom 7. Oktober 1922, Seite 1932 und dortige Verweisungen), hat in der Versammlung der Detailisten vom 21. September 1925 am Platze des ausgestorbenen Henri Grimm, Präsident, dessen Unterschrift erloschen ist, neu gewählt: den bisherigen Beisitzer Oswald Berger-Stalder, als Präsident. Derselbe zeichnet kollektiv mit dem Sekretär. Als neuer Beisitzer wurde gewählt: Heinrich Baer, von Zürich, Sattlermeister, in Zürich 1.

Offiziers- u. andere Uniformen, Militärausrüstungen und Zivilkleider. — 23. März. Die **A. Knoll Aktiengesellschaft, vormals Mohr & Speyer (A. Knoll Société Anonyme, ci-devant Mohr & Speyer) (A. Knoll Società Anonima, già Mohr & Speyer) (A. Knoll Limited, formerly Mohr & Speyer)**, mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1924, Seite 212), hat in der Generalversammlung vom 30. September 1925 die Statuten revidiert. Die Firma wird abgeändert in: **Vereinigte A. Knoll, vormals Mohr & Speyer und Sidler & Hess Aktiengesellschaft**. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt: Friedrich Theodor Steingieser, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Brühl bei Köln a. Rh. Derselbe führt wie die beiden andern Verwaltungsräte Einzelunterschrift. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Thun

Wirtschaft. — 23. März. Die Firma **Wwe. Magdalena Stauffer**, z. Schwert, Betrieb der Wirtschaft zum Schwert, in Thun (S. H. A. B. Nr. 51 vom 2. März 1922, Seite 386), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

10. März. Unter der Firma **Helios A. G.** ist eine Aktiengesellschaft mit Sitz und Gerichtsstand in Luzern gegründet worden. Zweck der Gesellschaft ist die Errichtung und der Betrieb einer Annoncen-Expedition, eines Verlages, sowie der Erwerb und der Vertrieb von Reklamenheiten. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmungen mit ähnlichem Zwecke beteiligen. Durch Beschluss des Verwaltungsrates können Zweigniederlassungen oder Agenturen im In- und Ausland errichtet werden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Statuten datieren vom 21. November 1925. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 60,000 und ist eingeteilt in 120 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen rechtsverbindlich durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Ein Verwaltungsrat von 1–3 Mitgliedern, welche auf eine Amtsdauer von 5 Jahren gewählt werden, leitet die Gesellschaft. Gegenwärtig besteht die Verwaltung aus zwei Mitgliedern; Präsident ist Walter Romang, Privat, von Gsteig (Bern), in Luzern, und weiteres Mitglied ist Gustav Adolf Wartmann, Bankdirektor, von und in Zürich, welche die Gesellschaft rechtsverbindlich durch ihre Einzelunterschrift verpflichten. Hirschatstrasse 13.

Juwelen, Gold- und Silberwaren. — 19. März. In der Firma **Bossard, Goldschmied (Bossard, orfèvre) (Bossard, jeweller)**, Fabrikation und Handel in Juwelen und Gold- und Silberwaren, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 29 vom 5. Februar 1913, Seite 200), ist die Prokura von Klara Bossard erloschen; dagegen wird eine solche erteilt an Albert Huber, von Dagmersellen, in Luzern.

Kunststeine, Deckenhohlsteine. — 20. März. Inhaber der Firma **Joseph Bühmann**, in Emmenbrücke, Gde. Emmen, ist Josef Bühmann, von Ruswil, in Emmenbrücke, Gde. Emmen. Herstellung von Kunststeinen in allen Imitationen und Fabrikation von Deckenhohlsteinen System «Amago».

Chemisch-technische Produkte. — 20. März. **Royal A. G.**, Fabrikation und Grosshandel mit chemisch-technischen Produkten, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 113 vom 18. Mai 1925, Seite 865 und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 27. Februar 1926 ist Simon Brändli als Verwaltungsrat zurückgetreten. Dessen Unterschrift ist somit erloschen. Der Verwaltungsrat setzt sich nunmehr aus drei Mitgliedern zusammen. Anton Jenny ist nun Protokollführer und Ferdinand Brunner Beisitzer.

Massenartikel. — 20. März. Die Firma **Aktiengesellschaft B. Felder-Clement**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 29 vom 4. Februar 1922, Seite 220 und dortige Verweisung), Fabrikation von Massenartikeln, wird infolge Konkurskenntnis des Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Stadt vom 27. Februar 1926 samt der Unterschriftsberechtigung von Baptist Felder-Clement und den Verwaltungsräten Fritz Suter und Emilio O. Schifferer im Handelsregister von Amtes wegen gestrichen.

20. März. Die Firma **Conservenfabrik Luzern A. G. (Fabriques de Conserves Lucerne S. A.)**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 18 vom 17. Januar 1921, Seite 138), wird infolge Konkurskenntnis des Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Stadt vom 11. Februar 1926 samt der an Ernst Madörin erteilten Unterschriftsberechtigung im Handelsregister von Amtes wegen gestrichen.

Robes und Konfektion. — 22. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Maison P. & H. Simon**, Robes und Konfektion, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 84 vom 31. März 1910, Seite 570), hat sich infolge Verkaufs des Geschäftes aufgelöst. Die Firma ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

Robes et manteaux. — 22. März. Inhaberin der Firma **Nina Bauml**, succ. **Maison P. & H. Simon**, in Luzern, ist Fräulein Nina Bauml, von und in Luzern. Robes und Manteaux. Löwenstrasse 3.

22. März. **Racing Club Luzern**, Verein, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 36 vom 14. Februar 1925, Seite 254 und dortige Verweisung). Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 6. Dezember 1925 verzichtet

dieser Verein auf die Eintragung im Handelsregister; er wird daher dort gestrichen.

Gemälde und Antiquitäten. — 23. März. Die Firma **Norbert Fischmann**, in Luzern, Gemälde und Antiquitäten (S. H. A. B. Nr. 251 vom 26. Oktober 1923, Seite 2017), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

23. März. **Genossenschaft Konkordia Luzern**, mit Sitz und Gerichtsstand in Luzern (S. H. A. B. Nr. 283 vom 16. Dezember 1922, Seite 2280). An der Generalversammlung vom 29. November 1925 hat diese Genossenschaft ihre Statuten einer Revision unterzogen. Dabei wurden die publizierten Tatsachen in folgenden Punkten abgeändert: Die Genossenschaft bezweckt durch Betreibung eines Handels ihren Mitgliedern Lebensbedürfnisse und sonstige Gebrauchsgegenstände in guter Qualität und zu möglichst billigen Preisen zu verschaffen; an Nichtmitglieder werden keine Waren abgegeben. Das Kapital besteht aus den Geschäftsanteilen der Mitglieder. Die Geschäftsanteile haften noch ein Jahr nach Ablauf der Kündigungsfrist für rechtsverbindlich eingetragene Verpflichtungen der Genossenschaft. Jede persönliche Haftbarkeit ist ausgeschlossen und haften die Mitglieder nur bis zur Höhe der bezeichneten Geschäftsanteile. Mitglieder der Genossenschaft können physische und juristische Personen werden, die wenigstens ein Eintrittsgeld von Fr. 2 bezahlen. Die Genossenschaft gibt Anteilscheine aus im Minimalbetrag von Fr. 25, die gemäss Art. 26 der Statuten pro rata verzinst werden. Ferner ist zum Erwerb der Mitgliedschaft eine schriftliche Erklärung des Beitritts auf Grund der bestehenden Statuten und die Aufnahme nach Beschluss des Verwaltungsrates erforderlich. Austretende, sowie ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Eventuell einbezahlte Genossenschaftsanteile werden erst nach Ablauf der einjährigen Haftung ausbezahlt. Der Vorstand besteht wenigstens aus 5 Mitgliedern. Das Rechnungsjahr schliesst jeweils mit dem 30. September ab. Der eventuell nach 6 % Verzinsung der Anteilscheine verbleibende Rest wird zur Aneignung des Reservefonds und als Rückvergütung an die Mitglieder nach Massgabe der gemachten Warenbezüge verwendet und durch die Generalversammlung nach Antrag des Verwaltungsrates bestimmt. An der gleichen Versammlung wurde auch der Verwaltungsrat neu bestellt. Präsident ist Hans Bossert (bisher Aktuar und Vizepräsident), Schreiner, von Hergiswil; Vizepräsident ist Josef Meyer (bisher Präsident), Postbeamter, von Grosswangen; Aktuar und Kassier ist Josef Bruggmann, Sekretär, von Degersheim; weitere Mitglieder sind die bisherigen: Anna Gamma, Hausfrau, von Altdorf, und Frau Niederberger, Schneider, von Dallenwil, alle wohnhaft in Luzern. Geschäftslokal: Bruchstrasse 56.

Freiburg — Fribourg — Frihurg Bureau de Fribourg

Chaussures. — 1926. 23. März. La maison **Emile Krattinger**, chaussures, à Fribourg (F. o. s. du c. d. 7 janvier 1926, n° 4, page 25), est radiée suite de renonciation du titulaire.

Participations, etc. — 23. mars. Par décision du 23 novembre 1925, reçue par le Notaire Zurich (Altstadt), l'assemblée générale de la société anonyme existant à Villars-sur-Glâne, sous la raison **La Campagne S. A.** (F. o. s. du c. d. 6 avril 1922, n° 81, page 659), a décidé sa dissolution; la liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Solothurn — Soleure — Soletta Bureau Grenchen-Bellach

Wirtschaft. — 1926. 23. März. Inhaber der Firma **Emil Wullimann-Zimmermann**, in Grenchen, ist Emil Wullimann, Emils sel., von und in Grenchen. Betrieb der Wirtschaft z. «Bad», Bahnhofstrasse 35.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1926. 16. März. Unter der Firma **Liegenschaftsgenossenschaft zum Sodeck** bildet sich mit dem Sitz in Basel eine Genossenschaft, die den Erwerb, die Verwaltung und die Verwertung der Liegenschaft Freiestrasse 74 «zum Sodeck» bezweckt. Die Statuten sind am 12. März 1926 festgestellt worden. Mitglieder der Genossenschaft können Mieter und andere Interessenten der Liegenschaft zum Sodeck werden, die sich um die Mitgliedschaft bewerben und mindestens einen Anteilschein von Fr. 1000 übernehmen und einbezahlen oder mit Zustimmung des Vorstandes bereits ausgegebene Anteilscheine übernehmen. Ueber die Aufnahme entscheidet der Vorstand. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch Kündigung, b) durch die vom Vorstande genehmigte Abtretung sämtlicher Anteilscheine seitens eines Genossenschafters, c) durch Ausschluss. Die Kündigung der Mitgliedschaft ist nur auf den Schluss eines Geschäftsjahres (31. Dezember) unter Beobachtung einer 6 monatlichen Kündigungsfrist möglich. Der Ausschluss eines Genossenschafters kann nur aus wichtigen Gründen durch Beschluss der Generalversammlung erfolgen. Ausgeschiedenen Genossenschaftern steht ein Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen nur zu, wenn die Genossenschaft sich innerhalb eines Jahres seit der Ausscheidung auflöst und das Vermögen zur Verteilung kommt. Dagegen kann ein ausgeschiedener Genossenschafter seine Anteilscheine innerhalb 3 Monaten nach der Ausscheidung mit Genehmigung des Vorstandes einem andern Genossenschafter oder einem Dritten abtreten. Im Falle des Todes eines Genossenschafters geht die Mitgliedschaft auf dessen Erben über, sofern sie nicht innert Monatsfrist nach dem Antritt der Erbschaft auf die Mitgliedschaft verzichtet. Auf die Mitgliedschaft nicht verzichtende Erben haben innert 3 Monaten nach Erbschaftsantritt einen gemeinsamen Vertreter zu bezeichnen. Erben, die auf die Mitgliedschaft verzichten oder innert nützlicher Frist einen gemeinsamen Vertreter nicht bezeichnen, stehen die gleichen Rechte zu, die ausgeschiedenen Genossenschaftern eingeräumt sind. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; eine persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die öffentlichen Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern. Die auf den Schluss jeden Kalenderjahres, erstmals auf den 31. Dezember 1926 abzuschliessende Jahresrechnung ist nach den Vorschriften des Gesetzes zu erstellen, d. h. nach den für die Aktiengesellschaften geltenden Bestimmungen (Art. 656 O. R.). Aus dem Reingewinn sind zunächst die Anteilscheine bis zu 6 % zu verzinsen; ein allfälliger Ueberschuss wird einem Amortisationsfonds zugewiesen, der zur Tilgung von Hypotheken und für den Rückkauf von Anteilscheinen nach Massgabe der hierfür bestehenden Verpflichtungen bestimmt ist. Im Liquidationsfalle wird das Liquidationsergebnis auf die Genossenschafter nach Massgabe ihrer Beteiligung am Genossenschaftskapital verteilt. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. die Generalversammlung, 2. der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Vorstand. Der Vorstand bezeichnet diejenigen Personen, die die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen und bestimmt die Art und Weise, in der die Zeichnung für die Gesellschaft zu geschehen hat. Mitglieder des Vorstandes sind zurzeit laut Statuten: Friedrich Wilhelm Dierks, Kaufmann, und Ferdinand Lang, Kaufmann, beide von und in Basel; dieselben führen die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Geschäftslokal: Freiestrasse 74.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Viehhandel. — 1926. 20. März. Inhaber der Firma **Johann Niedermann**, in Wil, ist Johann Niedermann, von Niederhelfenschwil, in Wil. Viehhandel. Lindenstrasse.

Papeterie, Mercerie, Bonneterie. — 20. März. Die Firma **J. Gallusser-Schelling**, Papeterie, Mercerie und Bonneterie, in Berneck (S. H. A. B. Nr. 267 vom 23. Oktober 1912, Seite 1867), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **Christian Nicca-Gallusser**, in Berneck, ist Christian Nicca-Gallusser, von Sufers (Graubünden), in Berneck. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Gallusser-Schelling». Bonneterie, Mercerie und Papeterie. Neugasse 46.

20. März. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Mittelheintalischer Bäckermeisterverein**, mit Sitz am Wohnort des jeweiligen Präsidenten, bisher in Balgach (S. H. A. B. Nr. 192 vom 30. Juli 1913, Seite 1408), sind ausgeschieden: der bisherige Präsident Johann Nüesch; der bisherige Aktuar Johann Federer; Johann Emil Bissegger, Johann Götz, Johann Meier und Johann Baptist Eberli; die Unterschrift der ersteren beiden ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Ulrich Schmid, von Berneck, in Heerbrugg-Au, Präsident; Karl Eugster, von Obereggen, in Au, Aktuar; Bernhard Gögge, von Untereggen, in Diepoldsau; Stephan Gegenschatz, von Altstätten, in Balgach; Johann Frei, von Diepoldsau, in Berneck, und David Tobler, von Rechetobel, in Rebstein, sämtliche Bäckermeister. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident, Aktuar und Kassier kollektiv je zu zweien. Der bisherige Kassier Anton Senser ist Bürger von Deutschland. Der Sitz der Genossenschaft befindet sich zurzeit in Heerbrugg (Gemeinde Au).

Metzgerei und Charcuterie. — 22. März. Frieda Bucher-Engeli und Victor Bucher, beide von Dorf (Zürich), in Wattwil, haben unter der Firma **K. Bucher's Erben**, in Wattwil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1925 ihren Anfang nahm. Metzgerei u. Charcuterie. Dorf.

Elektrische Installationen. — 22. März. Der Inhaber der Firma **Aug. Eggenherger**, Bobinier, in Gams (S. H. A. B. Nr. 207 vom 12. August 1920, Seite 1551), ändert die Natur des Geschäftes ab in: Elektrische Installationen. Felsbad.

Modeschäft. — 22. März. Die Firma **Frau Rosa Schlingmann**, Modesgeschäft, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1924, Seite 713), wird infolge Wiedervereinhung der Inhaberin abgeändert in: **Frau Rosa Butz**, und der persönliche Name in: **Frau Rosa Butz** geg. Amend, von Deutschland, in St. Gallen C.

Hädnern und Knochen. — 22. März. Der Inhaber der Firma **Johann Frauenknecht**, Handel in Hädnern und Knochen, in Winkeln (St. Gallen W) (S. H. A. B. Nr. 111 vom 15. Mai 1923, Seite 964), meldet als gegenwärtiges Geschäftslokal: Herisauerstrasse 69, St. Gallen W.

22. März. Der Inhaber der Firma **Karl Herold**, **Taxameterbetrieb**, bisher in St. Gallen W (S. H. A. B. Nr. 137 vom 1. Juni 1921, Seite 1108), hat den Sitz des Geschäftes, sowie sein persönliches Domizil nach St. Gallen C, Gartenstrasse 23/25, verlegt.

Landesprodukte. — 22. März. Der Inhaber der Firma **Jakob Oetfli**, Landesprodukte, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 290 vom 10. Dezember 1924, Seite 2024), meldet die Verlegung des Geschäftslokals nach Poststrasse 23, St. Gallen C.

Textilagenturen. — 22. März. Der Inhaber der Firma **Eugen Schaefer**, Textilagenturen, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 129 vom 8. Juni 1925, Seite 992), meldet als gegenwärtiges Geschäftslokal: Davidstrasse 26, St. Gallen C.

Automatenstickerei. — 22. März. **Gottfried Spirig & Co.**, Automatenstickerei, in Schmitter-Diepoldsau (S. H. A. B. Nr. 157 vom 19. Juni 1920, Seite 1169). Der Kollektivgesellschaftler Gottfried Spirig hat sein persönliches Domizil nach Degersheim verlegt.

22. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Verband der Fuhrhalter & Pferdebesitzer von St. Gallen**, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 71 vom 25. März 1922, Seite 564), verzichtet gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 21. Februar 1926 auf die Eintragung im Handelsregister und auf das damit verbundene Recht der Persönlichkeit; sie besteht als einfache Gesellschaft weiter. Passiven sind keine vorhanden; die Genossenschaft wird daher im Handelsregister gelöscht.

22. März. Gemäss Beschluss der Hauptversammlung vom 31. Januar 1926 verzichtet die **Ziegenzucht-Genossenschaft Rebstein**, mit Sitz in Rebstein (S. H. A. B. Nr. 21 vom 26. Februar 1917, Seite 143), auf die Eintragung im Handelsregister und auf das damit verbundene Recht der Persönlichkeit; sie besteht als einfache Gesellschaft weiter. Passiven sind keine vorhanden; die Genossenschaft wird daher im Handelsregister gelöscht.

22. März. **Käsergesellschaft Stauhausen**, Genossenschaft, mit Sitz in Stauhausen (Gde. Oberbüren) (S. H. A. B. Nr. 68 vom 23. März 1915, Seite 379). Die bisherigen Mitglieder des Vorstandes: Emil Moser, Präsident, und Andreas Michel, Beirat, sind zurückgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. An ihre Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Emil Looser, von Alt St. Johann, Präsident, und Albert Brändle, von Mosnang, Beirat; beide Landwirte, in Stauhausen (Gde. Oberbüren). Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen Präsident, Vizepräsident und Beirat je kollektiv zu zweien.

Aargau — Argovie — Argovia

Strohmanufaktur. — 1926. 23. März. Die Firma **Emanuel Isler**, in Wohlen (S. H. A. B. 1883, Seite 160), ist infolge Geschäftsaufgabe und Rückzug ins Privatleben erloschen.

Grabsteingeschäft und Steinmühle. — 23. März. Die Firma **Jean Greising**, in Frick (S. H. A. B. 1925, Seite 1527), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Möbelschreinerei. — 23. März. Inhaber der Firma **Otto Nann**, in Zofingen, ist Otto Nann, von Zähringen (Deutschland), in Strengelbach. Möbelschreinerei. Gerbergasse Nr. 196.

23. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Krankenkasse der A. G. Oederlin & Cie.**, in Rieden, Gemeinde Obersiggenthal (S. H. A. B. 1925, Seite 550), hat in ihrer Generalversammlung vom 7. März 1926 die Zahl der Vorstandsmitglieder von 7 auf 5 herabgesetzt. Die Statuten sind entsprechend abgeändert worden. Der Vorstand wurde wie folgt bestellt: Präsident ist Fritz Sommerhalder, Dreher, von Burg, in Ennetbaden, bisher; Vizepräsident ist Emil Bischof, Mechaniker, von Grub (St. Gallen), in Rieden, bisher Beisitzer; Sekretär ist Karl Vögeli, Maschinenformer, von Eltzwil/Leuggern, in Nussbaumen, bisher; Kassier ist Josef Arnitz, Dreher, von Obersiggenthal, in Nussbaumen, bisher; Sekretär-Stellvertreter ist Samuel Wernli, Polierer, von Thalheim, in Wettingen, bisher Beisitzer. Die Unterschriften von Eduard Drack und Julius Hänggli sind erloschen.

Gasthof, Spezereien, Konserven, Fleischwaren. — 23. März. Inhaber der Firma **Josef Dahinden**, **Gasthof z. Engel**, in Frick, ist Josef Dahinden, von Entlebuch, in Frick. Gasthof. Handel mit Spezereien, Konserven, Fleischwaren. Hauptstrasse.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Locarno

1926. 18 marzo. La società in nome collettivo **Morano & Hunziker, Carta, Tenero Locarno**, in Tenero, Carta e fabbrica di articoli in carta e tipografia (F. u. s. di c. del 13 febbraio 1926, n° 36, pagina 268 e precedenti), è sciolta; la liquidazione essendo terminata già dall'ottobre 1925, la sua ragione è radiata.

22 marzo. La Società Anonima S. A. dell' **Acqua Potabile di Brione s. M. e di Minusio**, in Minusio, somministrare al mezzo di sistemi razionali i comuni di Brione s. M. e di Minusio e dintorni, d'acqua potabile (F. u. s. di c. del 12 febbraio 1925, n° 34, pagina 237 e precedente), notifica che Attilio Gianoni fu Giacomo ha cessato di far parte del Consiglio d'Amministrazione di detta società. La sua firma collettiva resta pertanto radiata. Nell'Assemblea generale del 21 febbraio u. s. venne nominato nuovo membro e segretario del Consiglio d'Amministrazione: Antonio Franscella fu Antonio, Negoziante, da Brione s. M., domiciliato in Minusio, che firmerà collettivamente col Presidente.

Ufficio di Lugano

Macelleria. — 22 marzo. La società in nome collettivo **Fratelli Sonvico**, in Lugano, macelleria (F. u. s. di c. del 1° novembre 1910, n° 277, pag. 1873), è sciolta e cancellata. L'attivo ed il passivo vengono assunti dalla ditta «Mario Sonvico».

Titolare della ditta **Mario Sonvico**, in Lugano (Via Pessina 17), è Mario Sonvico fu Giuseppe, di Lugano, suo domicilio. La ditta rileva la macelleria della società «Fratelli Sonvico», della quale assume attivo e passivo.

Pasticceria e panetteria. — 22 marzo. Titolare della ditta **Ernesto Mûnger**, in Lugano, è Ernesto Mûnger, di Wohlen (Berna), domiciliato in Lugano. Pasticceria e panetteria. (Via Canova 7).

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Cossonay

Instruments de musique. — 1926. 22 mars. Constant Claudet, père, de Coinsins, et Sheina-Macha née Masseff, femme de Salvator-Italo Coen, de Prévèrenges, les deux à Vuflens-la-Ville, ont constitué sous la raison sociale **Claudet et Cie.**, une société en nom collectif ayant son siège à Vuflens-la-Ville et qui commencera le 1^{er} avril 1926. L'associé Constant Claudet a seul la signature sociale. Fabrication et réparations d'instruments de musique en tous genres.

Tuilerie-briqueterie. — 22 mars. Gustave Armand fils d'Eugène Freymond, originaire de Saint-Cierges, actuellement domicilié à Lausanne, ingénieur, à Pampigny dès le 1^{er} avril 1926; Albert fils de Charles Strudel, de Belmont sur Lausanne, domicilié à Lausanne; Gustave-Louis fils de Samuel Chevallier, de Valleyres sous Rances, domicilié à Orbe, ont constitué sous la raison sociale **Armand Freymond, ingénieur et Cie.**, une société en commandite avec siège à Pampigny, commencée le vingt mars mil neuf cent vingt-six. Armand Freymond est seul associé-gérant indéfiniment responsable et a seul la signature sociale. Albert Strudel et Gustave Chevallier sont associés commanditaires, le premier pour une commandite de douze mille francs et le second pour une commandite de cinq mille francs. Exploitation de la tuilerie-briqueterie de Pampigny et vente des produits fabriqués.

Bureau de Lausanne

Confiserie. — 22 mars. La maison **Jules Jaccard**, à Lausanne, fleurs (F. o. s. du c. du 29 mai 1923), fait inscrire que son genre de commerce actuel est: confiserie, et que son magasin est à la rue du Grand Pont 4.

Papeterie-librairie. — 22 mars. La société en nom collectif **A. Henrioud et Cie**, à Lausanne, papeterie-librairie (F. o. s. du c. du 6 juillet 1925), est dissoute; la liquidation étant terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

Confections pour dames et enfants, tissus et nouveautés. — 22 mars. Le chef de la maison **Auguste Muller-Domenjoz**, à Lausanne, est Auguste Muller allié Domenjoz, de Hirschthal (Argovie), à Lausanne. Confections pour dames et enfants, tissus et nouveautés. Rue St-Laurent 33.

Papeterie-librairie. — 22 mars. Le chef de la maison **Elisabeth Loesch**, à Lausanne, est Elisabeth Loesch, de Lausanne, y domiciliée. Papeterie-librairie; rue Pré du Marché 2, à l'enseigne «Papeterie du Valentin».

22 mars. Suivant procès-verbal instrumenté par le notaire Alfred Allamand le 19 mars 1926 et statuts du même jour, il a été constitué sous la raison sociale **Société immobilière de la Cascade S. A.**, une société anonyme ayant son siège à Lausanne. Cette société, constituée pour une durée illimitée, a pour objet: a) l'acquisition pour le prix de cinquante-trois mille francs, d'une propriété foncière dénommée «La Cascade», comprenant bâtiments et terrain, sises dans la commune de Lausanne et appartenant aux frères Hermann et Ulysse Pidoux. Cette propriété, d'une superficie totale de 564 ares 38 centiares, figure au cadastre de la dite commune sous les noms locaux «La Tovaire», «Le Grand Pré», «Le Paturiau et la Tovaire», «Le Bois de Montioie» et «En Montioie»; b) la location, éventuellement la revende de cette propriété; c) le cas échéant, l'acquisition, la construction, la location et la revende de tous autres immeubles. Le capital social est de dix mille francs, représenté par dix actions de mille francs chacune, nominatives. Les avis et publications de la société seront insérés dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un seul administrateur. Pour la première période triennale, l'administrateur est David Bloch-van Damme, de Champmartin, commerçant, à Lausanne. Bureaux de la société: à Lausanne, Passage Vincent Perdonnet n° 2, Villamont-Dessus.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de la Chaux-de-Fonds

Commerce de meubles, menuiserie. — 1926. 20 mars. Suivant procès-verbal authentique et statuts du 17 mars 1926, reçu Alphonse Blanc, notaire, à la Chaux-de-Fonds, il a été constitué sous la raison sociale **Hermann Hofstetter Société Anonyme**, une société anonyme ayant son siège à la Chaux-de-Fonds, ayant pour but la reprise, l'exploitation et le développement du commerce de meubles et de menuiserie existant à La Chaux-de-Fonds, sous la raison Hermann Hofstetter. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à vingt mille francs, divisé en vingt actions nominatives de mille francs chacune. Mme. Emma Hofstetter née Reber, veuve de Hermann Hofstetter, fait apport à la société, des marchandises, meubles terminés et en fabrication, débiteurs suivant inventaire et bilan dressés au premier mars 1926 de Fr. 50,326.35; la société reprend à sa charge exclusive le passif ascendant à fr. 38,326.35; pour la différence de ses apports, il est

remis à Madame Emma Hofstetter née Reber, 12 actions entièrement libérées de mille francs (fr. 12,000) de la société anonyme. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La gestion des affaires sociales est confiée à un Conseil d'Administration composé de un ou plusieurs membres. Actuellement, il n'existe qu'un seul administrateur qui est Emma Hofstetter née Reber, veuve de Hermann Hofstetter, commerçante, originaire de Langnau, domiciliée à La Chaux-de-Fonds. Siège social: Rue de l'Hôtel de Ville 38.

Genf — Genève — Ginevra

1926. 22 mars. Aux termes d'acte reçu par Me Louis Lacroix, notaire, à Genève, le 11 mars 1926, il a été constitué sous la dénomination de: **Société Immobilière de la Villa Loyse**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles sis dans le canton de Genève et notamment l'acquisition pour le prix de quarante mille francs des parcelles 4611, 1509 et 4610 de Collonge-Bellerive, propriété actuelle de Ernest-Edouard Senglet. Son siège est à Collonge-Bellerive. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de mille francs (fr. 1000), divisé en 20 actions de fr. 50 chacune, nominatives. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un Conseil d'administration composé d'un à trois membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité du Conseil d'administration ou par toute personne, même étrangère à la société, porteur d'une délégation du Conseil d'administration. Le premier Conseil d'administration est composé de Madame Louise Senglet, née Ponsot, sans profession, de Genève, à Collonge-Bellerive.

22 mars. Aux termes d'acte reçu par Me Louis Lacroix, notaire, à Genève, le 12 mars 1926, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Rue du Mont-de-Sion N° 12**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le Canton de Genève et notamment l'acquisition pour le prix de cent trente-six mille deux cents francs, d'un immeuble sis à Genève, rue du Mont-de-Sion 12, propriété actuelle de Mr. et Mme. Brandstaetter. Son siège est à Genève. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de cinq mille francs (5000 francs), divisé en 5 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un Conseil d'administration composé de un à trois membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du Conseil d'administration. Le premier Conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne de Louis Fatio, régisseur, de et à Genève. Siège social: Place de la Fusterie 7, chez Louis-J. Fatio.

Produits pharmaceutiques. — 22 mars. Les **Laboratoires Sauter, société anonyme**, établie à Genève (F. o. s. du c. du 20 mars 1926, page 513), a, dans ses assemblées générales extraordinaires des 5 février et 6 mars 1926, modifié ses statuts en ce sens que la société aura dorénavant pour objet l'exploitation des laboratoires de produits pharmaceutiques créés par feu Albert Sauter, à Genève et à Bellegarde, la fabrication et le commerce de produits pharmaceutiques en général, tant à Genève qu'à l'étranger. Elle peut s'intéresser ou participer à toutes sociétés industrielles ou commerciales, tant en Suisse qu'à l'étranger. Son capital social de un million deux cent mille francs, divisé en 2400 actions de fr. 500 chacune, a été d'abord réduit à la somme de six cent mille francs, par la réduction proportionnelle de chaque action de fr. 500 à fr. 250 et ensuite porté à la somme de un million cent mille francs (fr. 1,100,000), par l'émission de 2000 actions nouvelles privilégiées de fr. 250 chacune. Le capital social est en conséquence divisé en 2400 actions ordinaires et 2000 actions privilégiées, toutes de fr. 250, au porteur. Le Conseil d'administration sera composé de 3 à 7 membres (au lieu de 5 à 7). Le Conseil d'administration peut conférer la signature sociale individuellement ou collective à des membres du personnel ou à des tiers. La société sera représentée et engagée vis à vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs. L'organe de publicité de la société sera la Feuille officielle suisse du commerce. Les statuts ont été en outre modifiés sur divers autres points non soumis à la publication.

22 mars. **Société Immobilière Le Palmier**, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 5 juillet 1922, page 1317). Christian Wahli, sans profession, de Genève, au Petit-Lancy, a été nommé seul administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Eugène-Henri Dubois, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

22 mars. **Société coopérative ouvrière d'Achat et de Vente de Genève**, société coopérative ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 15 mars 1924, page 435). Madame Andrée Ilié, née Grasset, couturière, de nationalité roumaine, domiciliée aux Eaux-Vives, et Léon Woodtli, modéleur, de et à Plainpalais, ont été nommés membres de la Commission d'administration, en remplacement de Willy Schumacher et Marcel Panchaud, lesquels sont radiés. En outre, Auguste Hubacher (inscrit) a été nommé président, en remplacement de Georges Zurbrugg (lequel reste membre de la Commission d'administration), mais dont les pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la signature collective du président et du caissier de la Commission d'administration.

22 mars. **Caisse-Maladie du Personnel de la Société anonyme L. Rasario et Cie**, société coopérative ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 3 juin 1925, page 960). Gustave Bardone, tourneur, de nationalité italienne, à Genève, et Calixte Renggli, serrurier, de Marbach (Lucerne), à Genève, ont été nommés membres du Comité. En outre, Charles Barbier (inscrit), a été nommé vice-secrétaire-trésorier, avec signature sociale conformément aux statuts. Les anciens membres du Comité Arnold Roy, vice-secrétaire-trésorier, et Pierre Bertolazzi, sont radiés et les pouvoirs du premier éteints.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service International des virements postaux
(Uebersetzungskurse vom 25. März an — Cours de traduction à partir du 25 mars)

Belgique fr. 21.25; Dänemark fr. 136.75; Freie Stadt Danzig fr. 101.75; Deutschland (Rentenmark) fr. 123.75; Italie fr. 21. —; Luxemburg fr. 21.25; Oesterreich (per 100 Schilling) fr. 73.40; Ungarn (pro Million) fr. 73. —; Grande-Bretagne fr. 25.30.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Spar- & Leihkasse des Amtsbezirks Bären

Bilanz auf 31. Dezember 1925

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa	80,761	35	Aktienkapital	700,000	—
Wechsel	162,198	90	Reservefonds	387,700	—
Wertschriften	409,940	—	Spezialreserve	29,600	—
Kredite	296,657	60	Steuerreserve	12,000	—
Hypothekar-Darlehen	12,641,075	50	Spareinlagen	11,967,370	86
Gemeinde-Darlehen	1,200,960	10	Kassascheine	2,796,500	—
Schuldscheine	857,143	80	Deponenten	76,294	80
Kassagebäude	50,000	—	Banken	16,770	50
Mobilien	100	—	Pensionsfonds	127,400	—
Zinsen	559,515	30	Dividenden	140	—
Kautionen	5,600	—	Zinsen	41,003	30
			Gewinn	103,573	09
			Kautionen	5,600	—
	16,263,952	55		16,263,952	55

Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1925

Soll			Haben		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Geschäftskosten	88,661	29	Saldo-Vortrag	5,416	74
Mietzins	1,500	—	Ertrag des Gebäudes	4,777	70
Zins von den Reserven	21,640	—	der Wechsel	14,908	55
Gewinn	103,573	09	Zinsen	177,496	84
			Wertschriften-Gewinn	12,774	55
(A. G. 38)					
	215,371	38		215,374	38

Comptoir d'Escompte de Genève

Bilan général au 31 décembre 1925

Actif			Passif		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Caisse et compte de virements	7,135,578	54	Capital-actions	45,000,000	—
Coupons	1,124,714	86	Réserve statutaire	4,500,000	—
Banques débiteurs	82,095,613	63	spéciale	2,000,000	—
Portefeuille d'effets:			Banques créditeurs	47,935,134	58
Suisse	24,942,511	31	Créanciers sans échéances fixes	142,901,233	86
Etranger	3,370,785	56	Créanciers à terme	92,866,366	53
Portefeuille de titres:			Acceptations	26,961,430	88
Obligations	2,369,521	50	Dispositions	1,356,985	28
Actions	7,991,870	70	Dividendes non perçus	4,150	—
Participations financières	4,680,000	—	Dividende de l'exercice 1925	2,700,000	—
Souscriptions	1,659,801	45	Intérêts prorata	890,451	25
Reports	705,900	—	Profits et pertes:		
Débiteurs	195,990,549	17	Report à nouveau	374,478	82
Débiteurs contre acceptations	25,961,430	88	Cautions	fr. 4,611,973.15	
Immeubles et mobilier	8,541,953	60			
Cautions	fr. 4,611,973.15				
	367,490,231	20		367,490,231	20

Détail du compte de profits et pertes au 31 décembre 1925

Débit			Crédit		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Intérêts payés	15,733,089	79	Solde reporté de l'exercice précédent	337,711	—
Frais généraux	6,569,358	13	Intérêts perçus	20,478,023	—
Amortissements sur débiteurs divers	1,000,869	08	Commissions perçues	2,471,290	66
mobilier	188,379	—	Produit du portefeuille d'effets de change	2,570,683	07
Reserve pour timbre	33,000	—	Titres et coupons	891,655	62
Attribution à la réserve spéciale	500,000	—	Produits divers	407,356	42
Dividende 6 %	2,700,000	—			
Tantièmes au conseil d'administration	7,544	95			
Allocation à la caisse de retraite	50,000	—			
Solde à nouveau	374,478	82			
	27,156,719	77		27,156,719	77

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Unter klarblauem Himmel

bestrahlt von südlicher
Sonne gedeiht die blutbildende
Feige aus welcher der von tau-
senden von Frauen gerühmte Zu-
satz-Kaffee Sykos hergestellt wird.

Ihr Sykos Feigenkaffee ist ausgezeichnet

und ich werde denn auch weiter-
hin von diesem guten Produkte
Gebrauch machen.

Frau Jeek in Z.

Das Beste als Kaffeezusatz

was es gibt, ist Ihr Feigenkaffee
Sykos. Ich verwende als Kaffee-
zusatz nur Sykos.

Frau Herren in Z.

Unser Lieblings-Kaffeezusatz

ist Ihr Feigenkaffee Sykos. Er
schmeckt uns allen vortrefflich und
ist gesund. Wir empfehlen ihn
Gesunden wie Kranken.

Frau Widmer in D.

Gebrauche schon 10 Jahre Sykos

Feigenkaffee zu meiner vollsten
Zufriedenheit. Werde mit Rück-
sicht auf meine Gesundheit keinen
andern Zusatz mehr in Gebrauch
nehmen.

Frau Schuler in S.

Echter Künzle's

SYKOS

hebt das Kaffee-Aroma.

Ladenpreise: Sykos 0.50, Virgo 1.40 per Paket. Fabrikation: NAGO, Olten. Gegr. 1902

Société des Forces Motrices de la Grande Eau, Aigle

Emprunt 4 1/2 % de Fr. 3,000,000.— de 1907

Par suite du 15^{me} tirage au sort du 18 mars 1926, les 40 obliga-
tions dont les numéros suivent sont remboursables au pair le 30 juin
1926 contre remise des titres, munis de tous les coupons non échus.

56	328	714	1497	2040	2766	3646	4325	4894	5728
97	377	1013	1706	2179	2893	3963	4489	5151	5789
226	580	1125	1834	2199	3398	3965	4577	5214	5950
300	650	1300	1868	2339	3567	4143	4650	5695	6000

Des tirages précédents, il reste à rembourser:

le titre N° 237 sorti au tirage du 17 mars 1920

» 3374 » » 18 mars 1925

Ces obligations cesseront de porter intérêt dès la date fixée pour
le remboursement.

Ce dernier s'effectuera aux domiciles ci-après: Banque Cantonale
Vaudoise, Lausanne et ses agences. Banque fédérale, S. A., Lausanne.
Société de Banque Suisse, Lausanne. Comptoir d'Escompte de Genève,
Vevey. Banque de Montreux, Montreux et ses agences. Banque Popu-
laire Suisse, Montreux. Société Romande d'Electricité, Les Jumeles,
Terriyet.

Terriyet, le 20 mars 1926.

Société des Forces Motrices de la Grande Eau.

AGA Aktiengesellschaft Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Mittwoch, den 14. April 1926, vormittags 11 Uhr
im Büro Centralbahnplatz 9 in Basel

TRAKTANDEN:

1. Abnahme und Genehmigung des Jahresberichtes, der Jahresrechnung, der Bilanz und der Anträge der Kontrollstelle, sowie Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Ergänzungswahl in den Verwaltungsrat.
4. Festsetzung der laut Art. 17 und 25 der Statuten an die Verwaltungsratsmitglieder und an die Revisoren zu vergütenden Entschädigungen.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht
liegen von heute an zur Einsicht der Aktionäre am Sitz der Gesell-
schaft auf.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer in Schaffhausen

Einladung zur XXXVI. ordentlichen Generalversammlung
Samstag den 27. März 1926, nachmittags 3½ Uhr
im Verwaltungsgebäude in Schaffhausen

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz per 31. Dezember 1925 und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Neuwahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz, abgeschlossen per 31. Dezember 1925, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen von heute an in unserm Verwaltungsgebäude zur Einsicht für die Herren Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten können bis zum 25. März 1926 abends gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses der vertretenen Aktien bezogen werden: bei der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, Basel und St. Gallen; bei dem Schweiz. Bankverein in Zürich, Basel, Schaffhausen und St. Gallen; bei der Schweiz. Bankgesellschaft in Zürich, Winterthur und St. Gallen; bei den Herren A. Sarasin & Cie. in Basel, und in unserm Verwaltungsgebäude.

Am Tage vor der Versammlung, sowie am Versammlungstage selbst werden keine Eintrittskarten mehr verabfolgt. (Sch. 745 Q) 893

Schaffhausen, den 16. März 1926.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **W. C. Escher.**

Transalpina Industrie- & Handels A.-G., Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiernit zur

VI. ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 8. April 1926, vormittags 11½ Uhr, in unseren Bureaux, Limmatquai 32, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 31. Dezember 1925 und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Ersatzwahlen in den Verwaltungsrat.

Legitimationskarten zur Teilnahme an der Generalversammlung können gegen Hinterlegung der Aktien bis zum 3. April 1926 bei dem Bankhause Blankart & Co., Zürich, und bei der Oesterreichischen Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe, Wien, bezogen werden.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 31. März 1926 an auf unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. 849

Zürich, den 25. März 1926.

Der Verwaltungsrat.

Compañia Italo-Argentina de Electricidad (Sociedad anónima)

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

Conformément aux dispositions de l'article 22 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le 12 avril 1926, à 14½ heures, au siège de la Compagnie, Calle Corrientes 651-659, à Buenos-Aires.

ORDRE DU JOUR:

1. Examen du rapport et du bilan pour la 14^e exercice; répartition des bénéfices et rapport du syndic.
2. Election de 5 administrateurs titulaires et d'un suppléant.
3. Election du syndic et de son suppléant.
4. Désignation de deux actionnaires qui, avec le président, le secrétaire et le syndic, approuveront et signeront le procès-verbal de l'assemblée.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs actions ou les certificats de dépôt de banques, au siège de la Compagnie, Calle Corrientes 651-659, à Buenos-Aires, au moins trois jours avant la date fixée pour l'assemblée, conformément à l'article 27 des statuts.

En conformité avec le même article, les actions ou certificats de dépôt de banques pourront être déposés en Suisse au même effet, au moins 28 jours avant la date fixée pour l'assemblée, aux domiciles suivants: Société de Banque Suisse, à Bâle; Crédit Suisse, à Zurich; Union de Banques Suisses, à Zurich; Société Anonyme Leu & Co., à Zurich; Banca Unione di Credito, à Lugano, et tous leurs sièges et succursales en Suisse; MM. A. Sarasin & Cie, à Bâle; MM. C. J. Brupbacher & Cie, à Zurich. (1169 Q) 643

Buenos-Aires, le 2 mars 1926.

Le conseil d'administration.

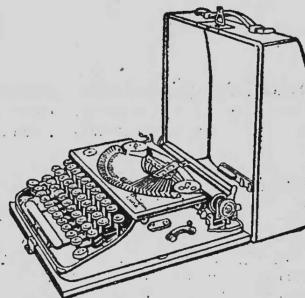
Mehr Zeit!

Wenn ich nur mehr Zeit hätte, klagt mancher Geschäftsmann. Dann wollte ich mein Geschäft schon weiterbringen.

Die REMINGTON PORTABLE schenkt Ihnen Zeit, das Kostbarste für einen Geschäftsmann. Die geschäftliche und die private Korrespondenz ist in der Hälfte der Zeit wie früher erledigt. Ihre Frau, Ihre Tochter können sich darauf einarbeiten und Ihnen Arbeit abnehmen.

Die REMINGTON PORTABLE bringt Sie vorwärts. Wenn Sie einmal diesen getreuen Helfer haben, so werden Sie nicht mehr ohne ihn auskommen können.

Die Remington Portable, Modell „1925“ hat einen breiten Wagen und dieselbe Tastatur mit einfacher Umschaltung wie die grossen Maschinen. Sie ist das Erzeugnis der Remington-Gesellschaft, der ältesten Schreibmaschinenfabrik der Welt, und ist die leichteste, kompakteste, handlichste u. leistungsfähigste kleine Schreibmaschine, die sich denken lässt.



Anton Waltisbühl & Co.

Bahnstrasse 46 Zürich Tel. Selnau 10.10

Wir gewähren vorteilhafte Miet- und Abzahlungs-Bedingungen. Verlangen Sie bitte unsern Prospekt PN. 45 676

Ateliers de Constructions Mécaniques de Vevey

Société Anonyme

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le samedi 27 mars 1926, à 15½ heures, à l'Hôtel Suisse à Vevey.

L'établissement de la feuille de présence commencera à 15 heures.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et rapport des contrôleurs.
2. Affectation du bénéfice et fixation du dividende.
3. Nomination des contrôleurs.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires au siège social dès le 17 mars.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur indication des numéros des actions jusqu'au 26 mars au soir: au siège social à Vevey, au Comptoir d'Escompte de Genève à Lausanne et Vevey, à l'Union de Banques Suisses à Lausanne et Vevey, au Crédit du Léman, Vevey, chez MM. de Palézieux et Cie, à Vevey. (73613 V) 769

Vevey, le 15 mars 1926.

Le conseil d'administration.

Banque de Bex

ci-devant Paillard, Augsburger et Cie.

Bex

L'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour le mardi 30 mars prochain, à 17 heures, à l'Hôtel de Ville de Bex (Grand salle du 1^{er} étage).

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1925.
2. Rapport des contrôleurs.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports et la répartition des bénéfices.
4. Nominations statutaires. (Série sortante du conseil d'administration et contrôleurs.)
5. Propositions individuelles.

Les cartes d'admission peuvent être retirées, sur présentation des actions, jusqu'au mardi 30 mars à midi, dans les bureaux de la Banque de Bex.

MM. les actionnaires peuvent prendre connaissance au domicile sus-indiqué, dès le 19 courant, du compte de profits et pertes, du bilan, ainsi que du rapport de MM. les contrôleurs. (21739 L) 708

Bex, le 8 mars 1926.

Le conseil d'administration.

Marsa A.-G. Freiburg

Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 12. April 1926, punkt 1½ Uhr nachmittags, im grossen Saale der Brasserie Peyer in Freiburg.

TRAKTANDEN:

1. Verlesen des Protokolls der letzten Generalversammlung.
2. Berichte des Verwaltungsrates.
3. Abnahme der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung, sowie des Berichtes der Herren Revisoren über das Geschäftsjahr 1925. Beschlussfassung über die Verwendung des Betriebsergebnisses und Decharge-Erteilung an die Organe der Gesellschaft.
4. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Revisoren für das Jahr 1926.
6. Verschiedenes.

Die Aktionäre werden eingeladen, ihre Aktien auf der Staatsbank in Freiburg oder deren Filialen gegen Empfangsschein abzugeben oder ¼ Stunde vor Beginn im Versammlungslokal vorzuweisen.

Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung sind ab 1. April 1926 im Bureau der Gesellschaft, Tivoli 3, Freiburg, zur Verfügung der Aktionäre.

Freiburg, den 24. März 1926.

(11366 F) 913

Der Verwaltungsrat.

Marsa S. A. Fribourg

Assemblée générale des actionnaires

lundi, le 12 avril 1926, à 1½ heures précises, dans la grande salle de la Brasserie Peyer à Fribourg.

ORDRE DU JOUR:

1. Lecture du protocole de la dernière assemblée générale.
2. Rapport du conseil d'administration.
3. Lecture du bilan, du compte de profits et pertes et du rapport de MM. les censeurs sur l'exercice 1925, décision concernant la répartition du résultat de l'exercice et décharge aux organes de la société.
4. Nomination d'un membre du conseil d'administration.
5. Nomination des contrôleurs pour l'exercice 1926.
6. Divers.

Les actionnaires devront déposer leurs actions à la Banque de l'Etat de Fribourg ou à ses agences contre récépissé; ou les présenter au local de l'assemblée un demi-heure avant l'ouverture.

Le bilan ainsi que le compte de profits et pertes sont à la disposition des actionnaires; dès le 1er avril 1926, au bureau de la société, Tivoli 3, Fribourg.

Fribourg, le 24 mars 1926.

(11366 F) 914

Le conseil d'administration.

Société l'Ermitage, Vevey

Le conseil d'administration de la Société l'Ermitage à Vevey convoque Messieurs les actionnaires en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 27 mars 1926, à 16 h. 30, au 1er étage de l'Hôtel de la Gare à Vevey, avec l'ordre du jour suivant:

1. Lecture du rapport du conseil d'administration.
2. Lecture du rapport des contrôleurs.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports, fixation du dividende.
4. Nomination d'un administrateur.
5. Nomination des contrôleurs.
6. Propositions individuelles.

Le bilan, le compte profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires auprès de l'Union de Banques Suisses à Vevey, dès le 17 courant.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur indication des numéros des titres, du 17 au 26 mars, par: l'Union de Banques Suisses, Vevey, le Comptoir d'Escompte de Genève, Vevey, la Banque Populaire Suisse, Montreux.

Banque de Montreux

Messieurs les actionnaires de la Banque de Montreux sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le 7 avril 1926, à 15 heures 30, dans la Salle du Conseil Communal du Château-Montreux (Nouveau Collège).

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du Conseil d'administration sur l'exercice 1925; 2. Rapport des contrôleurs; 3. Approbation des comptes et du bilan; 4. Répartition des bénéfices; 5. Nominations statutaires; 6. Propositions individuelles. (13429 M) : 905

Aux termes des statuts, le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1925, ainsi que le rapport des contrôleurs, seront dès le 26 mars, à la disposition de Messieurs les actionnaires dans les Bureaux de la Banque.

Les cartes d'admission seront délivrées sur présentation des titres:

à MONTREUX, à notre siège central;

à LAUSANNE, au Comptoir d'Escompte de Genève.

Montreux, le 23 mars 1926.

Le conseil d'administration.

Ville et Commune de Bulle

Emprunt de 3½ % de 1893

Obligations sorties au tirage et remboursables par 1000 fr. à partir du 1er juillet 1926:

N°s 97, 137, 156, 163, 187, 202, 223, 307, 352, 354, 368, 389, 410, 501, 510, 514, 516, 530;

à Bâle au Crédit Suisse, à Fribourg à la Banque d'Etat, et chez MM. Weck, Aeby & Cie.

Emprunt de 4 % de 1899

Obligations sorties au tirage et remboursables par 1000 fr. à partir du 1er octobre 1926:

N°s 7, 172, 210, 262, 286, 334, 420, 435;

à Fribourg à la Banque d'Etat; à Lausanne, à la Société de Banque Suisse.

Le N° 212 sorti en 1925 n'a pas été réclamé.

(618 B) 907

Kanton Bern

Auf 1. Juli 1926 wird die siebenzehnte Amortisationsserie des 3½ % Anleihe von Fr. 15,000,000 vom Jahre 1899 mit Fr. 668,000 zur Rückzahlung gelangen, und es sind hierfür die folgenden 1336 Obligationen von je Fr. 500 ausgelost worden:

Nrn.	211—220	7541—7550	16081—16090	23151—23160
	281—290	7781—7790	16091—16100	24101—24110
	621—630	7841—7850	16111—16120	24411—24420
	691—700	7931—7940	16291—16300	24641—24650
	841—850	8451—8460	16301—16310	24781—24790
	1051—1060	8531—8540	16331—16340	24951—24960
	1581—1590	9021—9030	16411—16420	25001—25010
	1731—1740	9331—9340	16541—16550	25121—25130
	1831—1840	9401—9410	16631—16640	25171—25180
	1961—1970	10531—10540	16721—16730	25191—25200
	2031—2040	11261—11270	16971—16980	25271—25280
	2121—2130	11311—11320	17251—17260	25411—25420
	2241—2250	11641—11650	17441—17450	25921—25930
	2291—2300	11781—11790	17511—17520	26031—26040
	2331—2340	11821—11830	17681—17690	26301—26310
	2731—2740	12001—12010	17711—17720	27351—27360
	2951—2960	12081—12090	18171—18180	27441—27450
	2991—3000	12111—12120	19021—19030	27741—27750
	3001—3010	12271—12280	19071—19080	28181—28190
	3851—3860	12831—12840	19151—19160	28261—28270
	3981—3990	12871—12880	19371—19380	28311—28320
	4221—4230	13651—13660	19391—19400	28611—28620
	4631—4640	14241—14250	19625—19630	28661—28670
	4921—4930	14301—14310	20391—20400	28836—28840
	5351—5360	14431—14440	20891—20900	28901—28910
	5521—5530	14731—14740	21391—21400	28941—28950
	5961—5970	14751—14760	21651—21660	29301—29310
	6881—6890	14871—14880	21721—21730	29351—29360
	6931—6940	15091—15100	21981—21990	29361—29370
	7181—7190	15471—15480	22261—22270	29401—29410
	7241—7250	15831—15840	22371—22380	29681—29690
	7341—7350	15871—15880	22671—22680	29801—29810
	7461—7470	15911—15920	22941—22950	29821—29830
	7531—7540	16001—16010	23021—23030	

Von den früher ausgelosten Obligationen sind noch folgende Nummern nicht zur Einlösung vorgewiesen worden:

Von der neunten Amortisationsserie per 1. Juli 1918: Nr. 4211.

Von der elften Amortisationsserie per 1. Juli 1920: Nrn. 28028—28030.

Von der zwölften Amortisationsserie per 1. Juli 1921:

Nrn. 7377 18602—18606 27427—27428.

Von der dreizehnten Amortisationsserie per 1. Juli 1922:

Nrn. 23109 23659.

Von der vierzehnten Amortisationsserie per 1. Juli 1923:

Nrn. 1791—1796 18496—18497 25213 25938—25939 27379.

Von der fünfzehnten Amortisationsserie per 1. Juli 1924:

Nrn. 2745 3601—3605 11766 11768 19319.

Von der sechzehnten Amortisationsserie per 1. Juli 1925:

Nrn.	114	6301	17312	22801—22803
	135—140	6305	17331—17335	22806
	521—522	7482	17572—17574	22837—22890
	822	7621—7626	17654—17657	22891—22892
	1264—1265	9226	18675—18676	24139—24140
	1270	9301	18679	24406
	1628—1629	9308	18861	24971—24980
	1725	9358—9359	18868—18869	25821—25825
	2431	9757	18884	26073—26075
	4001—4002	9884	19133	26815
	4446	10875	19167—19168	27693—27696
	4450	12041—12042	19222	28092
	5627	12158—12159	21188	28655—28658
	5741—5745	12180	21523—21529	29174
	5896	14151—14160	21844—21846	29177
	5949	14463—14470	22791—22800	

Die betreffenden Inhaber werden darauf aufmerksam gemacht, dass alle diese Titel von d. angegebenen Terminen hinweg nicht mehr zintragend sind.

Bern, den 8. März 1926.

Der Finanzdirektor: Volmar.

Frobenius A.-G. Schweizerische Gesellschaft für Graphische Kunst Basel

Ordentliche Generalversammlung

Freitag den 9. April 1926, 14½ Uhr, Freie Strasse 107

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Wahl der Kontrollstelle.

.921

Basel, den 24. März 1926

Der Verwaltungsrat.

Allgemeine Finanzgesellschaft in Zürich

Die von der heutigen Generalversammlung festgesetzte Dividende für 1925 von 5 % pro rata temporis ist zahlbar gegen Einlieferung des Coupons Nr. 1, unter Abzug der eidg. Couponsteuer, bei den

Herrn C. J. Brupbacher & Cie., 18, Börsenstrasse, Zürich

Zürich, den 24. März 1926.

.916 (1608 Z)

Der Verwaltungsrat.

NATURAL LE COULTRE TRANSPORTS GENÈVE

Demandez nos **nouveaux prix réduits** de groupage pour envois d'outre-mer, de:

Marseille-Transit sur la Suisse

Feber

SOLLTEN NUR KAFFEE HAG TRINKEN!



Sie haben Katarrh

Hüten Sie sich vor Verschlimmerung, denn ein leichter Katarrh ist oft der Vorläufer einer schweren Grippe oder Lungenentzündung. Der Katarrh lockert die Schleimhäute auf, entzündet sie und bereitet den Boden für die Ansteckung vor. Der quälende Husten und Schnupfen raubt Ihnen die Nachtruhe und die Arbeitsfähigkeit. Tun Sie sofort etwas dagegen. Die

echten Emser Pastillen

nehmen sofort die Entzündung, machen Brust, Hals und Nase frei und stärken die Schleimhäute, so daß sie befähigt werden, die eindringenden Krankheitskeime wieder auszustoßen.

Die echten Emser Pastillen werden aus den natürlichen Salzen der Emser Quellen hergestellt und sind in allen Apotheken und Drogerien zu haben.

Zum Versuch erhält jeder, der darnach schreibt, eine kleine Original-Röhre Emser Pastillen unentgeltlich und portofrei zugesandt, nebst ausführlicher Broschüre 'Schützt die Atemwege' durch das Depot Emser Brunnensalze, Goldach 207.

Emser Wasser (Kränchen) das natürliche Heilmittel.

Reines Blut

bringt Gesundheit und neue Schaffensfreude. Reinigen auch Sie Ihr Blut mit dem bewährten

Anker Sarsaparill - Richter

Ein dreifacher, kondensierter Extrakt der teuersten Sarsaparillwurzel und anderer Kräuter, die das Blut reinigen und den Magen stärken. Sicher wirkend und von angenehmem, likörartigem Geschmack. Grosse Flasche Fr. 7.50. Aber verlangen Sie ausdrücklich: Sarsaparill-Richter mit Schutzmarke Anker von Dr. Richter & Co., Olten.

Öffentliches Inventar * Rechnungsruf

(Art. 398 Abs. 3 Z. G. B.)

Bebufs Feststellung des Vermögensbestandes der unter Vormundschaft gestellten Frau **Marie Paulina Moser geb. Pfister**, von Bronschhofen, Schuhgeschäft, Marktgasse 21, **St. Gallen C.**, ist gemäss Art. 398, Abs. 3 Z. G. B., durch den Regierungsrat das öffentliche Inventar bewilligt und angeordnet worden.

Es werden deshalb sämtliche Gläubiger und Schuldner der Genannten, mit Einschluss allfälliger Bürgschaftsgläubiger, aufgefordert, ihre Forderungen bzw. Schulden bis zum **27. April 1926** dem Waisenamt der Stadt **St. Gallen** anzumelden. (1442 G.) 908

Gläubiger, welche die Anmeldung versäumen, laufen Gefahr, ihre Rechte zu verlieren.

Schuldner, welche die Anmeldung unterlassen, können für die Folgen verantwortlich gemacht werden.

St. Gallen, den 22. März 1926.

Bezirksamt St. Gallen.

Sanierung

Altrenommiertes Fabrik-Unternehmen, A.-G. der Westschweiz, Lebensmittelbranche, bisher rentierend, jedoch mit grossen Entwicklungsmöglichkeiten, sucht behufs Reorganisation nach modernen Methoden

Spezialisten

mit verlässlichen Verbindungen in Bank- oder Geldgeber-Kreisen, um solchem hernach entsprechende Betriebsmittel zuzuführen. Offerten unter Chiffre **B 2351 X** an Publicitas, Genf.

Diktier-Maschinen-Besitzer

die noch keine Walzen-Abschleif-Maschine haben, können nun solche zu sehr billigem Preis kaufen. Gef. Anfragen sind zu richten an **HAB 892 Publicitas Bern.**



Sie alle

rechnen mit der kleinen zuverlässigen handlichen und preiswerten

SuN

Additionsmaschine

Prosp. 590 unverbindl. Vorführung

GEBRÜDER SCHÖLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

Auskunfteien
Prudentia & Lendi A.-G.
Zürich

Bleicherwegbühle 6 Paradeplatz
Telephon Sehn 1902, Postfach VIII 3631

Zentralkunstinstitut des Schweizerischen Verbandes von Lieferanten der Elektrizitätsbranche

Handels- und Privatauskunftei
Inkass. Prompts und zuverlässige Bedienung

Fabrik flüssigen Karamels
MAISON BÉCHET
Genf

6 Rue Pictet de Dacq 6

Telephon Stand 49.05 Girokonto 1/453

Telegraphenadresse: Caramel-Genève

Dieser Karamel eignet sich zur Färbung in gelb, braun und schwarz von Likören, Spirituosen, Essig, Senfen usw. sowie sämtlicher Lebensmittel, die eine absolut unschädliche Färbung erfordern. Dieser Karamel ohne jegl. Art chemischer Produkte und dem eidgen. Lebensmittelgesetz entspr. wird zum Preise von Fr. 1.70 pro kg franko u. verpackt ins Haus und in die ganze Schweiz versandt bei Mindestabnahme von 20 kg an.

Bündner Hotel-Personal

sprachenkundig, gewandt und zuverlässig, finden Sie mit einem Inserat

in

Bündner Tagblatt

in Chur

Inseraten-Verwaltung:

Publicitas

Schweizerische Annoncen-Expedition Aktien-Gesellschaft

Filialen in allen Städten der Schweiz 57

Metallschilder
Für alle Zwecke **E.-Pfister & Co. Zürich 6**

Zollfreilager Basel

Bau- und Lagerplätze

in beliebiger Grösse
für die zollfreie Lagerung
unverzollter Waren

487

Direkter Geleiseanschluss an Basel S. B. B. und Basel E. L. B.

PRIMUS - Finanz - Aktiengesellschaft, Glarus

Einladung zur 3. ordentlichen Generalversammlung

Montag den 12. April 1926, nachmittags 5 Uhr
im Hotel Ochsen, Baden

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle über das Geschäftsjahr 1924/25.
2. Abnahme der Jahresrechnung.
3. Wiederwahl des Verwaltungsrates.
4. Verschiedenes.

-881 (1570 Z)

Glarus, den 22. März 1926.

Der Verwaltungsrat.

Aero-Transalpine S. A., à Lausanne

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le **mercredi 7 avril 1926**, à 4½ h. de l'après-midi, dans la salle des mariages de l'Hôtel de Ville, Place de la Palud, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1. Liquidation de la société.909 (11243 L.)
2. Nomination des liquidateurs.

Le conseil d'administration.

Caisse Hypothécaire du Canton de Fribourg

Dénouciation d'obligations

Les obligations 5½ % et 5 % %, arrivant à la fin de la période en 1926, ont été appelées au remboursement pour leurs échéances par publications parues en 1925.

Les obligations 5 %, arrivant à la fin de la période en 1926 et 1927, et les obligations 5½ % et 5 % %, arrivant à la fin de la période en 1927, sont de même appelées au remboursement pour leurs échéances.

Les porteurs pourront obtenir le remboursement de leurs titres ou la conversion de ceux-ci en de nouvelles obligations aux conditions en vigueur au moment de l'échange.

Les titres dénoncés ne porteront plus intérêt dès le jour de leur échéance.

(11347 F) 912

Fribourg, le 17 mars 1926.

Le directeur: **Romain Weck.**

A.-G. Grand Hôtel National in Luzern

4% Anleihen i. Hypothek von Fr. 2.100.000

Der noch ausstehende Anleihebetrag wird hiernit auf Grund der Anleihebestimmungen auf 1. Oktober 1926 zur samhaften Rückzahlung gekündigt.

Mit diesem Termin hört die Verzinsung der noch ausstehenden Obligationen auf. Die Rückzahlung erfolgt gegen Ablieferung der Titel und der nicht verfallenen Coupons bei den nachstehenden Zahlstellen: Luzern: Schweizerische Kreditanstalt, Luzerner Kantonalbank; Zürich: Schweizerische Kreditanstalt, Aktiengesellschaft Leu & Co.; Basel: Schweizerische Kreditanstalt, Basler Handelsbank. -915

Luzern, den 22. März 1926.

Der Verwaltungsrat.